

**Programm für das 1. Quartal 2025****Gespräche**

- Mo 06.01.2025 17.00 Uhr **Mein Name und ich**
- «Nomen est Omen» sagt man. Hinter dieser Aussage steht die Annahme, dass man von Namen Rückschlüsse auf die Person ziehen kann. Tatsächlich können Namen prägend sein – im Positiven, wie im Negativen und unser Name begleitet uns ein Leben lang. Wir sind darum gespannt auf ganz verschiedene Namensgeschichten.
- Mo 03.02.2025 17.0 Uhr **Respekt (los)**
- Respekt gilt als Schlüssel der Menschlichkeit. Was ist für dich respektvoll? Vor was hast du Respekt? Muss Respekt erst verdient werden oder steht er allen zu? Gibt es Respekt zwischen Jung und Alt? Wie zeigt sich das? Respekt vor/für die Natur? Wie zeigt sich das? Gibt es Grenzen dessen, was für dich zu respektieren ist?
- Mo 31.03.2025 17.00 Uhr **Frauenmonat März – Frauen, die uns inspirieren**
- Im Frauenmonat März sprechen wir über bewundernswerte Frauen, die uns inspirieren und uns als Vorbilder dienen. Sind es Frauen, die die Welt veränderten und Grosses vollbrachten? Oder ist es deine Grossmutter, beste Freundin oder eine gute Arbeitskollegin, die uns tagtäglich ermutigt und unterstützt? Erzähle uns von deiner ganz persönlichen Heldin!

**Literatur**

- Mo 13.01.2025 17.00 Uhr **Martin R. Dean**, «Tabak und Schokolade»
- Mo 17.02.2025 17.00 Uhr **Francesca Melandri**, «Kalte Füsse»
- Bücherauswahl für das 2. Quartal 2025**
- Mo 14.04.2025 17.00 Uhr **Eveline Hasler, Menton Moser**, «Tochter des Geldes 2019»

## Politik und Umwelt

20.01.2025 17.00 Uhr

### **Digitalisierung**

Was verstehen wir unter Digitalisierung? Wo ist sie hilfreich? Welche Risiken gibt es? Was lässt sich nicht digitalisieren? Wo können wir Grenzen ziehen? Was bedeutet Digitalisierung für Kinder und Jugendliche heute – und was für ältere Menschen? Wir tauschen uns aus über Erfahrungen und Antwortideen für unseren Alltag.

24.02.2025 17.00 Uhr

### **Was ist das Wichtigste beim Lernen?**

Wir schauen zurück auf unsere eigenen Erfahrungen mit unserer Schule und Ausbildung. Was war für uns zentral? Was soll die Schule den Kindern heute beibringen? Wie gestaltete sich unsere berufliche Aus- und Weiterbildung? Und was bedeutet uns persönlich Bildung heute? Wann und wo lernen wir Neues? Was macht Freude?

24.03.2025 17.00 Uhr

### **Was ist Arbeit?**

Die meisten Menschen möchten mit ihrer Arbeit einen sinnvollen Beitrag für unsere Gesellschaft leisten. Dabei sollte der Lohn der bezahlten Arbeit den Lebensunterhalt decken. Ein Teil der Lebenszeit sollte jedoch zur freien Verfügung stehen. Sind diese Ziele akzeptiert oder gibt es dazu andere Thesen? Wo stehen wir heute persönlich und gesellschaftlich? Was gilt als Arbeit und wie wird welche Arbeit bewertet?

**Die Gruppen «Gespräche», «Politik und Umwelt» und «Literatur» treffen sich im Coworking-Raum, Gundeldingerstr. 372, Basel (Tram 16, Bus 36, Haltestelle «Zwinglihaus»).**

### **Kontaktpersonen**

<b>Gespräche</b>	Clara Moser, Pfrin	Pfeffingerstr. 85	4053 Basel	076 470 46 92
<b>Literatur</b>	Paula Lewin Dr. Reiner Jansen	Rudolfstr. 25 Kirschgartenstr. 3	4054 Basel 4402 Frenkendorf	061 383 83 12 061 901 20 62
<b>Politik und Umwelt</b>	Dr. Käthi Diethelm	Efringerstr. 19	4057 Basel	061 692 31 88
<b>Kunst und Kultur</b>	Marianne Schroeder	Malzgasse 3	4052 Basel	079 633 12 05
<b>Protokolle, Anlässe</b>	Christa Gassmann	Bärenfelsenstr. 10	4057 Basel	061 692 55 21
<b>Kasse, Mitglieder</b>	Catherine Banderet	Baselmattweg 227	4123 Allschwil	061 301 69 39
<b>Programme</b>	Lydia Thommen	Fiechthagstr. 14	4103 Bottmingen	079 402 30 59